

Magold. ... in der Zeit vom 25-30. ...

Verbandsauschuß. ...

in Sindlingen sind wieder ...

ldw. Bezirksvereins: ...

feier ... 11. Januar ...

renten ... stener-Artikeln ...

Donnerstag ... Mebelsuppe ...

„Nissin“ 50 ...

Kuh ... Kalbin ...

Mitteilungen des Standes- ...

82. Jahrgang. ...

Der Gesellschafter. Amts- und Anzeige-Blatt für den Oberamts-Bezirk Magold.

Auflage 2600. ...

N 6

Donnerstag den 9. Januar

1908

Amtliches.

Bekanntmachung der K. Zentralstelle für die Landwirtschaft, betreffend die Landesgeschau in Reutlingen.

Am Dienstag den 17. März 1908 wird in Reutlingen auf der Remise die jährliche Staatsprämierung für ausgezeichnetes Schafvieh vorgenommen.

Abtrennung von Grundstücken so wesentlich verkleinert worden ist, daß sich hieraus nachteilige Folgen für den Fortbestand und die geordnete Fortführung der betriebsmäßigen Wirtschaft ergeben.

Angaben sind nur diejenigen Güterzertifikatnummern, welche im Jahre 1907 vollständig durchgeführt worden sind.

Politische Meberblick.

In den höheren Verwaltungsstellen Preussens findet ein größerer Personalwechsel statt. Der Oberpräsident der Provinz Sachsen, Dr. Carl Freiherr von Blumowski, tritt am 1. Februar cr. in den Ruhestand.

Den heftigsten Landständen ist der Entwurf des Finanzgesetzes zugegangen. Es heißt darin, man habe eine nachhaltige Geländung der Finanzverhältnisse des Landes dadurch herbeizuführen gesucht, daß man durch Erhöhung der Steuern...

Wien trägt sich mit dem Gedanken einer Eisenanleihe. In einer Beratung maßgebender Persönlichkeiten der Gemeinde wurde eine vollständige Einigung darüber erzielt, daß für die nächsten sechs Jahre ein Erfordernis von 300 Millionen Kronen für Investitionen besteht...

Der französische Minister des Auswärtigen, Pichon, ist zur Erweiterung des vom spanischen Minister des Auswärtigen J. B. in Paris abgeschlossenen Schiffs in Madrid...

eingetroffen. Der Reise wird politische Bedeutung beigegeben. Die beiden Minister werden die Lage in Caracas und die Maßnahmen erörtern, die nach völliger Wiederherstellung der Ruhe in Casablanca zu ergreifen sein werden, um die Bestimmungen der Algecirasakte durchzuführen.

Der japanische „Verband acht russischer Leute“ ist in die Brüche gegangen, freilich nur, um in doppelter Auflage Auferhebung zu feiern. Die russische Presse hat sich gegen den Verband ausgesprochen. Der Verband ist nach einer längeren Preshöhe gegen den Präsidenten Dubrowin aus dem Verband ausgetreten.

Gegen die japanische Handelspolitik in Nordchina macht sich in England wachsende Unzufriedenheit geltend. Die „Times“ veröffentlichen einen scharfen Artikel gegen Japan, das außer der Mandchurie und Korea auch ganz Nordchina in ein japanisches Handelsmonopolgebiet verwankele.

Brazillen hat unlängst die Wehrpflicht eingeführt. Die ziemlich verbreitete Meinung über die führte in Rio de Janeiro zu einem Bombenattentat gegen den Kriegsminister, der jedoch unverletzt blieb.

Die angekündigte Konferenz über die Reform der Fernspreckgebühren

Im Reichspostamt zu Berlin trat am Dienstag zusammen. An der Konferenz nahmen Vertreter von Handel, Industrie und Landwirtschaft teil. Die Gesamtzahl der Teilnehmer an der Konferenz beträgt 60. Die Konferenz wird mehrere Tage in Anspruch nehmen.

An die Ortsbehörden.

In höherem Auftrage sind für das Jahr 1907 über die Verhältnisse des Güterhandels und die vorgekommenen Güterzertifikatnummern im Oberamtsbezirk Magold Erhebungen anzustellen.

Meister Martin der Küfer und seine Gefellen von E. T. A. Hoffmann.

Meister Martin saß zu Spangenberg gewandt fort: Seht nur, wie unser lustiges Gespräch ganz und gar ein Ende genommen, wie die Gläser gefüllt stehen bleiben.

breit, daß ich mich auf den Wein verstehe, daß ich an anderem in Gott ruhenden Kaiser Maximilian tätige Beirathung seit und getreulich halte, daß ich alle Gottlosigkeit als ein frommer Mann verachte, daß ich in mein zwölftündiges Fast niemals mehr verdamme als ein Mälein lauter Schwärze, welches selbst zur Erhaltung, das alles, Ihr lieben würdigen Herrn, werdet Ihr wohl genüßlich kosten an meinem Wein.

Die Weissagung der alten Großmutter.

Meister Martin war über das unmutige Schelden seines alten wackeren Knechtes ein wenig betrübt, und sprach zu Baumgartner, der eben das letzte Glas austrinken hatte, und nun auch schelden wollte: ich weiß doch nun aber gar nicht, was der alte Herr wollte mit seinen Reden und wie er darüber am Ende noch verdrüßlich werden konnte.

und was ihm Reichtum und Ehre gebracht hat. Nur darf dies nicht anstehen in prophetischen Stolz, das freilich gegen allen christlichen Sinn. Schon in der Gewerkschaftsammlung heute war es nicht recht von Euch, daß Ihr Euch selbst über alle übrigen Meister setzet: möge Ihr doch wirklich mehr verstehen von Eurer Kunst als die anderen, oder daß Ihr das geradezu ihnen an den Hals werfet, daß kann ja nur Ketzerei und Wuth sein. Habt nun vollends heute Abend! — So verblendet konntet Ihr doch wohl nicht sein, in Spangenberg's Reden etwas anderes zu finden als die schärfste Prüfung, wie weit Ihr es wohl treiben wärdet mit Euerem karrischen Stolz. Schmer mühte es ja den würdigen Herrn verlegen, als Ihr in der Bewerbung jedes Junters um Eure Tochter nur nichtige Dabsticht finden wolltet. Habt noch wäre alles gut gegangen, wenn Ihr eingelassen hättet, als Spangenberg von seinem Sohne zu reden begann. Wie, wenn Ihr sprach: ja mein lieber würdiger Herr, wenn Ihr selbst könnt als Brautwerber mit Euerem Sohne, ja mit solche habe Ehre war' ich immer gefest, da wärd' ich wanken in meinen festesten Entschlüssen. Ja! wenn Ihr so sprach, was wäre dann davon anders die Folge gewesen, als daß der alte Spangenberg die vorige Nacht ganz vergessend, heiter gelächelt und guter Dinge geworden wie vorher. Schaltet mich nur, sprach Meister Martin, schaltet mich nur wacker aus, ich hab' es wohl verdient, aber als der Alte sich abgeschwades Zeug redete, es schmeckte mir die Rehle zu, ich konnte nicht anders antworten. — Habt dann, fuhr Baumgartner fort, und dann der tolle Vorfall selbst, Eure Tochter durchsah nur einem

Reich.

man hört, ist an der Fertigkeitsform so reich gearbeitet...

in neuer Uniform in der ist an der Peripherie der...

Münchener Bilderscher, Langsaffäre ist jetzt auch der...

Die die Münchener Ruckler, die Verjude höher Persönlich-

Die Polizei verhaftete dem Blumberg an der Erkizener...

langen. Ein wird er bringen. aus dem, lastig fingen.

stingen. Bildner Brangen, getrog'n fangen, ter frag'n munglich.

abgehungen hat, legte sie das das Deckblec nieder und die...

(Fortsetzung folgt.)

insbesondere die Beschreibung der Kleidung zu passen scheint.

Posen, 6. Jan. Todeskurz. Beim Reiten in der Reitbahn...

Planen i. Bogland, 8. Jan. In Tannenbergsthal ist gehern, wie der Bogländische Anzeiger...

Der Offiziersmord in Altsenstein.

Altsenstein, 7. Jan. Wie die Königsberger „Darstellungliche Zeitung“ berichtet, hat Frau von Schönebeck...

In Altsenstein erzählt man sich, nach der „B. Z.“ am Mittwoch: Frau von Schönebeck...

Altsenstein, 8. Jan. Der „Altsenstein Bz.“ zufolge stellte gestern der Verteidiger der Frau von Schönebeck...

Aus Deutsch-Ostafrika.

Berlin, 8. Jan. Ein Dar-es-Salaam Blatt brachte die beunruhigende Nachricht, daß in den letzten Monaten...

Als drei Köpfe bestehende Forderer Blut Ditt, Vater, wurde mittig durch Gas er-

Die internationale Vereinigung zur Bekämpfung der Krebskrankheit.

Die internationale Vereinigung zur Bekämpfung der Krebskrankheit. Die Erforschung der seit den ältesten Zeiten bekanntesten und gefährlichsten Krebskrankheit...

Rahmen engerer Tätigkeit gearbeitet haben, jetzt aber der allgemeinen Krebsforschung sich zuwenden.

Ausland.

Paris, 7. Jan. Die Grafarin Eugenie, welche augenblicklich hier weilt, wird am nächsten Donnerstag nach Marzelle ab...

Paris, 8. Jan. Nach einer Meldung des „Echo de Paris“ erwartet man in Cannes, daß die Kaiserin von Rußland...

Paris, 6. Jan. In Nancy wurde der Trödler Gengner, in dessen Laden man 300 Kz. Erbkammer von Kronkranz, Reichen, Rindlabern...

Gent, 8. Jan. Beim Uebersteigen eines Bahndammes wurden eine Frau und 3 Kinder von einer Lokomotive überfahren.

Petersburg, 6. Jan. Der „Golos Moskwy“ das Ostböhmenorgan, welches gestern gerächt wurde, daß ein Attentat auf Stolypin...

New York, 8. Jan. Der frühere Präsident der Mercantile Nationalbank Heinzje wurde unter der Anklage verhaftet...

Santiago de Chile, 7. Jan. In Yunque kam es anlässlich des großen Streiks der Salzwerkerarbeiter zu blutigen Zusammenstößen.

Zerrissenes.

Differenzen. Wer die Fremdwörter nicht ganz genau kennt, der sollte vor allen Dingen die Finger von ihnen weglassen...

Phantastik in der Wissenschaft. Die Pariser Akademie der Wissenschaften hat unlängst einen Preis von 100,000 Fr. angesetzt für ein Mittel, um eine Verbindung mit einem anderen Planeten als dem Mars herzustellen...

Eine sonderbare „Todesanzeige“ enthält die letzte Nummer der seit dem 1. April 1907 in Gotha erscheinenden Thüringer Freien Presse.

Landwirtschaft, Handel und Verkehr.

r. Pörsb, 8. Jan. Der gestrige Schweinemarkt war reichlich besahren, dagegen war die Anzahlszahl...

r. Reutlingen, 8. Jan. Auf dem hiesigen Fruchtmarkt zahlte man für Unterländer Weizen...

r. Riebersteinen Oß. Gertruden, 8. Jan. Der gestrige Viehmarkt hatte nur geringen Betrieb.

r. Stuttgart, 7. Januar. Schlachtviehmarkt. Ochsen, Bullen, Kalber u. Kühe, Kälber, Schweine.

Table with market prices for various goods like Ochsen, Bullen, Kalber, etc.

Auswärtige Todesfälle. Oskar Höpfer, Kaufmann, 41 J. Freudenstadt. — Christian Glauer, geb. Alts., 71 J. Oberriesebach.

Füttert die hungernden Vögel!

Noch immer kann der Gesellschaft für die Monate Januar, Februar und März bei allen Postanstalten und Landpostboten bestellt werden.

Druck und Verlag der W. B. Zeller'schen Buchhandlung (Einkauf) Nagold. — Für die Redaktion verantwortlich: R. Jauer.

betr.
 1) Die Herren
 über die Vermögens-
 verhältnisse der aus-
 tretenden Militär-
 Herren, um bei der
 zu können.
 2) Die ungefe-
 hlerung teilnehm-
 selbar bis 20. 3.
 3) Angef. w.
 rollen den Ortsvorst.
 Nagold, den 9.

Politik
 Die Verabsch.
 Dr. Koch ist ge-
 des Noten Abbruch
 erfolgte die Erneu-
 Seehandlung, Haver
 Zur Krise i
 Blätter die Reichs-
 Bayern und dem G.
 Verhängung gekon-
 nähme der Bayern
 wird in der halben
 mann erklärt, daß
 in Berlin, feinerlei
 ungen zu ändern
 wie zu modifizieren.
 Großherzog von O.
 protektorat über de
 Krise nicht durch de
 jetzt haben indessen
 Anstrengungen, Gen
 Burscht auf die St
 den die Krise zu b

Zwischen de
 liberalen Jugend
 liberalen Vereine f
 der Einigungsfrage
 des bayerischen Lan
 der Grundlage ver-
 führen ist. Die ba
 auf Grund ihrer E
 einzelnen Vereine a
 und daß der bayeri
 als mit dem Reichs

Me
 Das ist, sprac
 schweig, das ist ein
 ich gar nicht ein, u
 mütter mit Guern
 Rädermeister geben
 erwiderte Meister
 daß die Aite in de
 dem Herrn ganz
 Stimme verändere
 sein, ich füge mit
 ten Hänlein Reich
 bringt; wer kann d
 der bei mir sein
 tigt hat? In wie
 Platen als in dem
 beitet, dann rausch
 schert, das sind die
 und abfähren und
 seinen andern Bräu
 als den Rädermeist
 Ihr erklärt, sprach
 Martin, die Worte
 Carer Weise, die
 Sinn, und ich bleib

Nagold, 8 Januar 1908.

Todes-Anzeige.

Teilnehmenden Verwandten, Freunden und Bekannten teilen wir die traurige Nachricht mit, daß unser I. Gatte und Vater

Gottlieb Essig, Briefträger nach kurzem Leiden, im Alter von 58 Jahren sanft verschieden ist. Um stille Teilnahme bitten die trauernde Gattin:

Friederike Essig
 mit ihren Kindern.

Beerdigung Freitag nachmittag 2 Uhr.

Ifeldhausen.

Todes-Anzeige.

Liebeträubt teilen wir Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Nachricht mit, daß unsere I. Mutter, Schwester und Schwägerin

Magdalene Mast geb. Sticker
 nach längerem Leiden im Alter von 66 Jahren sanft in dem Herrn entschlafen ist.

Um stille Teilnahme bitten die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Freitag nachm. 2 Uhr statt.

Ein Mittel zum Sparen ist

MAGGI's Würze. Sie gibt den einfachsten Wohlgeschmack. Angenehmlich empfohlen von Friedr. Schmid.

Volles Gewicht! Spar-Seifenpulver Hochfein Parfümiert!

Marke: **„Waschperle“** gesetzl. geschützt, bestes u. billigstes Waschmittel der Neuzeit!

Preis: 20 Pf. je Pfund in 1, 5 u. 10 M. Packungen. Zu haben in allen Seifen- u. Colonialwaren-Geschäften.

Adelige Fabrikanten: Schwabwälder Dampf-Seifenfabrik NAGOLD. Jedem Haushalt nahebringend!

Schweine-Schmalz garantiert reines echtes

mit feinstem Wohlgeschmack in emaillierten Blechgefäßen als:

Eimer	20-35 Pf.	10 Pf. Dosen
Ringbrot	15-20 Pf.	1/2 u. 1/4 u. 20 geg. Nachr. od. Vorfrüh.
Schwenkeffel	30-40 Pf.	In halbjähr. Preisl. zu Diensten.
Teigschüssel	15-30 Pf.	W. Beurlen junior.
Wassertopf	20-40 Pf.	St. Kirchheim-Teck 105 (Bäcker.)

Viele Anerkennungs-schreiben!

Kalender 1908

Vorrätig sind:

Lehrer hinterer Bote 30	Der lustige . . . 20
Volksbote . . . 20	Hausfrauenkalender . 30
Bilderkalender, lustiger 20	Allg. württ. Kalender 10
Better aus Schwaben 20	Schreibkalender geb. 90
Evang. Württbg. . . 20	Wandkalender aufgez. 20
Kalender . . . 20	Kontorkalender . . . 30

Außerdem sind vorrätig oder können bezogen werden

Taschkalender für alle Berufsarten, sowie verschiedene Kalender als Almanach, Meyers Historisch-Geogr. Kalender 1 M 75 g, Spemanns Kunstkalender 2 M, Die Freude 1 M 20 g.

G. W. Zaisersohn Buchhdlg.

K. Hofamt Pfalzgrafenweiler

Stangen-Verkauf.

Am Donnerstag den 16. Jan. vorm. 10 Uhr

in Pfalzgrafenweiler auf dem Rathhaus aus Staatswald Abt. 5 Saawosen, 27 Nat. Gradweg, 28 Nat. Kreuzbach, 31 Altschänke, 42 Obr. Reuzbach, 44 Obr. Heibelbergfall, 48 Bord. Schimpferbrunnen, 55 Lohentisch, 56 Nat. Reuzbach, 62 Kälberbrunnentisch, 72 Dint. Baumplatz, 73 Bord. Baumplatz, 114 Tadelbau, 167 Tadelweg, 174 Obr. Saibleitisch, 181 Obr. Birkenbusch, 191 Obr. Hirschenwald, 192 Obr. Lohentisch, 205 Nat. Jammerebrunnen, Pausenagen Richten M. Ia 198, Ib 933, II. 2008, III. 1139 Stüd; Pausenagen Tanne M. Ia 74, Ib 550, II. 2228, III. 2142 Stüd; Hagkangen Richten M. I 49, II 1638, III 3502 St. Hagkangen Tanne: M. II 922, III 2926 St. Döplerkangen Richt. M. I 5743, II 10558, III 120 St. Döplerkangen Tanne M. I 1292, II 5760, III 50 St. Döplerkangen gemischt M. IV 7505, V 17380 St. Reichen M. I 94235, II 18105 St. Reichen 6020 St. Vörserselchiff: meistgetilcht vom Hofamt.

Krank.-Unterstütz.-Verein.

Unser Mitglied Gottlieb Essig, Briefträger ist gestorben u. findet die Beerdigung Freitag nachm. 2 Uhr statt, wozu die Mitglieder des Vereines ergebenst einladet

Der Vorstand.
 Sammlung beim Trauerhaus.

Verloren! ging am Dienstag eine stählerne Damenuhr vom Rathaus bis auf den Bahnhof. Der ehrliche Finder wolle sie gegen gute Belohnung abgeben bei der Exped. d. Bl.

Nagold.

Schellfische

frisch eingetroffen bei

Berg & Schmid.

Nagold.

Milch

kann abgeben

Louis Reppler, jr.

Kolzfingergeld-Lotterie

40000 Haupt-Gewinn

15000 M. 5000 M.

Los 1 M. 10 Lose 4 M. 20 Lose 8 M. 5 Lose 20 Lose 40 Lose 80 Lose 160 Lose 320 Lose 640 Lose 1280 Lose 2560 Lose 5120 Lose 10240 Lose 20480 Lose 40960 Lose

Derk. Petzer, Stuttgart

In Nagold zu haben bei: G. W. Zaisler, Fr. Schmid, Chr. Gutekunst, Berg und Schmid.

Nagold.

Einem Wirt

Milchschweine

verkauft am Samstag

Tränauer, Böder.

Nagold.

Donnerstag

Michel Suppe

im Gasthof z. Rössle mit vorzüglichem

Bock-Bier

wozu freundlichst einladet

Ernst Knodel.

Nagold.

Einem 14 Monate alten

Garren

(Selbstged.) zur Zucht geeignet, hat zu verkaufen

Stöckinger z. gold. Adler. Eine gute haltbare

Futterschneidmaschine

verkauft d. Ob.

Nagold.

Einem 14 Monate alten

Garren

(Selbstged.) zur Zucht geeignet, hat zu verkaufen

Stöckinger z. gold. Adler. Eine gute haltbare

Futterschneidmaschine

verkauft d. Ob.

Emmingen.

Pferde-Verkauf.

1 jährige Stute u. 1 jähr. Rappen

(Wallach) steht dem Verkauf aus und kann jeden Tag ein Kauf abgeschlossen werden

Jacob Köhm, Delonow.

Halterbach.

Untergeschwemer verkauft wegen Krankheit einen vier Jahre alten

Schwarz-Schimmel

(Einpäuner) und kann jeden Tag ein Verkauf mit ihm abgeschlossen werden.

Joh. Kirgic, Fruchtlehmann.

Schönen, Karfen, prämierten

Leoberger (Blüde)

empfiehlt zum Decken

Chr. Kirchherr, Sägewerk Teinach.

Kessler

Sekt

feinste Marke. 24 erste Auszeichnungen.

G. C. KESSLER & CO. Kgl. Württ. Hoflieferanten ESSELINGEN.

Älteste deutsche Sektfabrik. Gegründet 1828.

Nagold.

Ein kräftiger

Bunge

weicher Lust hat, die Brot- und Feinbäckerei gründlich zu erlernen, findet bis aufs Frühjahr gute Stelle bei

Bäder: Kaufser.

Jüngerer, tüchtiger

Schuhmacher

findet sofort dauernde Beschäftigung bei

Gust. Knödler, Neuenbürg a. Enz.

Nagold.

Ein tüchtiger

Möbelschreiner

kann sofort eintreten bei

Chr. Holzäpfel, Möbelschreinererei.

Obhausen.

Ein tüchtiger

Möbelschreiner

kann sofort eintreten bei

Chr. Holzäpfel, Möbelschreinererei.

Ein pünftliches

Mädchen

nicht unter 16 Jahren, für eine kleine Familie zu baldigem Eintritt gesucht.

Zu erfragen bei der Exp. d. Bl.

Oberschwandorf.

Ca 40-50 Jtr. gut eingebrachte

Heu und Dehnd

hat zu verkaufen

Gottlieb Brenner, Steinhausen.

verkauft jeden Weibst, ein rosiges jugendliches Mädchen, ganz, weise, saumtweiche Haut und blendend schöner Teint. Dies ist erprobt die echte Bergmann'sche

Zauber

verkauft jeden Weibst, ein rosiges jugendliches Mädchen, ganz, weise, saumtweiche Haut und blendend schöner Teint. Dies ist erprobt die echte Bergmann'sche

Stedenpferd-Milchmehlschiff

v. Bergmann & Co., Nabeval mit Schutzmarke: Stedenpferd. A St. 50 g bei: G. W. Zaisler; Otto Detzner; Wwe. Heinrich Lang.

Mitteilungen des Standesamts

der Stadt Nagold:

Todesfälle: Johann Gottlieb Essig, Briefträger hier, 57 J., alt, gef. den 8. Januar.

der Stadt Wildberg:

Geburten: am 7. Dez. 1 Sohn des Herm. Gehler, Architekt.
 14. Dez. 1 Sohn des Jakob Ruonath, Wagner.
 22. Dez. 1 Tochter des Karl Bauer, Bäcker.
 31. Dezbr. 1. Sohn des Friedrich Hüllinger, Brauereisch.

Kaufleute: —
 Eheschließungen: —
 Todesfälle: am 8. Dez. 1 Kind des Bernhard Braun, Müller.
 8. Dez. 1 Kind des Hermann Gehler, Architekt.
 12. Dez. Joh. Georg Gogglitz von Stuppach, Pflegl. d. Gausel d. Bernh.
 16. Dez. Joh. Georg Schmid, Zimmermanns Witwe.
 18. Dez. Christian Weisinger von Enstal, Pflegl. des Gausel d. Bernh.
 22. Dez. Joh. Georg Dengler von Obhausen, Pflegl. d. Gausel d. Bernh.

